Produkt- und Industriedesignerin
Produkt- und Industriedesigner

Design | Textilien

Als Produkt- und Industriedesignerin oder Produkt- und Industriedesigner entwerfen Sie Güter wie etwa Möbel, elektronische Geräte, Kleidung oder Accessoires. Sie berücksichtigen dabei technische, finanzielle und gestalterische Anforderungen.

Aufgaben

Aufträge einholen

- Markttrends, Bedürfnisse und Kundenwünsche analysieren
- Leistungen mit Kundinnen und Kunden aushandeln, zum Beispiel Budget, Termine und Vorgaben
- Möglichkeiten bestimmen, etwa Material, Nachhaltigkeit oder Herstellungsprozesse

Designs entwickeln

- Konzepte erstellen, zum Beispiel mit Zeichnungen oder Modellen
- Benutzerfreundlichkeit, Funktionalität, Ästhetik, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit berücksichtigen.
- Prototypen erstellen, testen und verbessern
- digitale Modelle und Produktionspläne erstellen

Produkte produzieren

- Prototypen zur Produktion freigeben
- mit Produktionsbetrieben oder Subunternehmern zusammenarbeiten
- Produktionspläne, Lieferketten und Kosten kalkulieren und mit der Kundschaft abstimmen
- Produktion begleiten und die Qualität überprüfen
- Endergebnisse der Kundschaft oder Projektleitung übergeben

Marketing betreiben

- Marketingstrategie erarbeiten
- Produkte präsentieren, zum Beispiel an Messen, in Showrooms oder über digitale Kanäle

Arbeitsumgebung

Als Produkt- und Industriedesignerin oder Produkt- und Industriedesigner arbeiten Sie in Büros, Werkstätten und Ateliers. In intensiven Phasen von Projekten kann es zu Zeitdruck und Überstunden kommen.

Sie üben Ihre Tätigkeit in Designbüros, in den Designabteilungen von Industrie- oder Handwerksbetrieben, bei Institutionen oder selbstständig in Ihrem eigenen Atelier aus.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Innovationsfreude
- Kreativität
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Sinn für Ästhetik

Interessen

- Experimentieren, forschen
- Planen, konstruieren, technisches Zeichnen
- Zeichnen, dekorieren, gestalten

Ausbildung

Verschiedene Ausbildungen führen zum Beruf.

Üblich ist ein Studium in Design an einer höheren Fachschule oder Fachhochschule.

Höhere Fachschule

Dauer

mind. 2 Jahre

Orte, Inhalte, Zulassung

Passende Angebote anzeigen

https://www.berufsberatung.ch/de/suche/aus-weiterbildungen?profession=128879

Abschluss

dipl. Produktdesigner/Produktdesignerin HF

Fachhochschule

Dauer

mind. 3 Jahre

Orte, Inhalte, Zulassung

Studienrichtung **Design**

https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/design

Abschluss

Bachelor

Ähnliche Berufe

Beruf

Bildende/r Künstler/in

https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/bildende-r-kuenstler-in

Beruf

Kommunikationsdesigner/in HF

https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/kommunikationsdesigner-in-hf

Beruf

Textil- und Verfahrenstechniker/in HF

https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/textil-und-verfahrenstechniker-in-hf

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.822.13.0

0.822.61.0

Weiterführende Links

Swiss Design Association
https://swiss-design-association.ch/
Berufsverband: Veranstaltungen, Weiterbildungen, Rechtsberatung

Gesetzliche Grundlagen
https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/253